

Der Länderrat des Deutschen Ruderverbandes hat am 21. Januar 2010 mit großer Mehrheit beschlossen, folgende Erklärung abzugeben:

Der Rudertag in Oldenburg hat 2009 ein neues Grundgesetz beschlossen, das in diesem Jahr Schritt für Schritt in die Verbandspraxis umgesetzt werden muss. Ein wichtiger Meilenstein wird dabei der Schweinfurter Rudertag im Herbst sein.

Der Länderrat hat sich in den zurückliegenden Jahren - in der entscheidenden Erarbeitungsphase - sehr stark für dieses neue Grundgesetz engagiert. Zugleich hat er sich Ziele für weitere eigene Aktivitäten gesetzt, die den vom Rudertag gewählten Vorstand bei der Weiterentwicklung des Deutschen Ruderverbandes unterstützen sollen.

Auf dieser Basis wird zwischen Vorstand und Länderrat eine konstruktive Zusammenarbeit angestrebt, die auf Transparenz und einer sachlichen und kritischen Diskussion beruht.

Der Länderrat bittet deshalb darum, Dialoge, die die gemeinsame Arbeit betreffen, offen und direkt zu führen und stets davon auszugehen, dass jeder ehrenamtliche Funktionsträger nach bestem Wissen handelt oder gehandelt hat. Das wird dem Ansehen unseres Verbandes, der weiterhin vor großen Herausforderungen steht, am ehesten gerecht.

Der Länderrat des Deutschen Ruderverbandes

Herzlichen Dank und liebe Grüße

Reinhart  
Grahm  
Vorsitzender Länderrat Deutscher Ruderverband